

13.08.2018 - 23:07 Uhr

## Zürcher Kantonalbank einigt sich mit US-Justizministerium

Zürich (ots) -

Zürich, 13. August 2018 - Die Zürcher Kantonalbank hat die Untersuchung des US-Justizministeriums zum ehemaligen Geschäft der Bank mit US-Kunden mit einem Deferred Prosecution Agreement (DPA) abgeschlossen. Darin verpflichtet sich die Zürcher Kantonalbank zu einer Zahlung von USD 98,5 Mio. Die Einigung hat keinen negativen Einfluss auf das Geschäftsergebnis 2018 der Bank.

Die Zürcher Kantonalbank hat heute bekanntgegeben, dass sie einen Vergleich mit dem US-Justizministerium (DoJ) im Zusammenhang mit ihrem ehemaligen Geschäft mit US-Kunden abgeschlossen hat. Dabei hat sich die Bank zu einer Zahlung von USD 98,5 Mio. verpflichtet.

Die Bank geht davon aus, dass ein aktueller und ein inzwischen pensionierter Mitarbeiter, die im Zusammenhang mit der US-Steuerangelegenheit im Jahr 2012 angeklagt wurden, ihre Rechtsfälle ebenfalls bald abschliessen können.

Die Zahlung der Zürcher Kantonalbank an die US-Behörden hat keinen negativen Einfluss auf das Geschäftsergebnis 2018 und die Kapitalstärke der Zürcher Kantonalbank sowie auf die Gewinnausschüttung an Kanton und Gemeinden. Die Zürcher Kantonalbank hat ihr grenzüberschreitendes Vermögensverwaltungsgeschäft seit 2009 sukzessive angepasst. Sie setzt auf eine konsequent steuerkonforme Geschäftspolitik und hat sich in der Marktabdeckung auf ausgewählte Kernmärkte mit Schwerpunkt Europa fokussiert.

Dr. Jörg Müller-Ganz, Präsident des Bankrats: «Wir sind erleichtert, dass wir nach sieben Jahren die Untersuchung in einem sachlichen Dialog mit den US-Behörden abschliessen konnten. Die nun erreichte Lösung zieht einen Schlussstrich unter dieses Verfahren und beseitigt die damit verbundenen Unsicherheiten. Wir freuen uns darauf, die positive Entwicklung unserer Bank weiter voranzutreiben. Die Zürcher Kantonalbank ist mit ihrer äusserst soliden Kapitalisierung und starken Marktstellung in einer guten Position, um auch die Zukunft erfolgreich zu gestalten.»

Martin Scholl, Vorsitzender der Generaldirektion: «Mit der Einigung konnten wir diese langjährige Angelegenheit nun abschliessen. Ich danke unserem Eigentümer sowie unseren Kunden und Mitarbeitenden für die anhaltende Unterstützung und ihr Vertrauen in die Zürcher Kantonalbank.»

Über die Zürcher Kantonalbank

Die Zürcher Kantonalbank ist eine führende Universalbank im Wirtschaftsraum Zürich mit nationaler Verankerung und internationaler Ausstrahlung. Sie ist eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt des Kantons Zürich und wird von den Ratingagenturen Standard & Poor's, Moody's und Fitch mit der Bestnote (AAA bzw. Aaa) eingestuft. Mit über 5'000 Mitarbeitenden bietet die Zürcher Kantonalbank ihren Kunden eine umfassende Produkt- und Dienstleistungspalette. Zu den Kerngeschäften der Bank zählen das Finanzierungsgeschäft, das Vermögensverwaltungsgeschäft, der Handel und der Kapitalmarkt sowie das Passiv-, Zahlungsverkehrs- und Kartengeschäft. Die Zürcher Kantonalbank bietet ihren Kunden und Vertriebspartnern umfassende Produkte und Dienstleistungen im Anlage- und Vorsorgebereich an.

Kontakt:

Media Relations Zürcher Kantonalbank, Telefon +41 44 292 29 79,  
medien@zkb.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005506/100818716> abgerufen werden.